

## **„Jugend entscheidet“**

Gemeinsamer Antrag der Fraktionen

- Bündnis 90 / Die Grünen
- CDU
- SPD
- Zukunft Bad König (ZBK)

Bad König, 02.02.2022

Sehr geehrter Herr Stadtverordnetenvorsteher,

wir bitten Sie hiermit, folgenden Antrag der Fraktionen „Bündnis 90 / Die Grünen“, CDU, SPD und ZBK in der kommenden Sitzung der Stadtverordnetenversammlung einzubringen:

„Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Bad König möge beschließen, dass sich die Stadt Bad König bei dem Programm „Jugend entscheidet“ der Hertie Stiftung für das Jahr 2022 bewirbt.

Die in gemeinsam mit den Fraktionen und dem Stadtjugendpfleger vorbereiteten Bewerbungsunterlagen sind in Zusammenarbeit mit der Stadt zu finalisieren und fristgemäß bis spätestens 10.02.2022 einzureichen.

Sofern die Bewerbung für 2022 nicht erfolgreich ist, soll diese grundsätzlich in den Folgejahren wiederholt werden. Darüber hinaus wird der Stadtjugendpfleger beauftragt, sich nach ähnlichen Programmen und Fördermöglichkeiten zu erkundigen.“

### ***Begründung:***

*Jugendliche haben viele Ideen, ihre Städte besser zu machen. Sie kennen ihre eigenen Belange und Interessen. Versuche aus vergangenen Jahren scheiterten leider aus verschiedenen formalen und finanziellen Gründen.*

*Die Beteiligung von Kindern und Jugendlichen an der Kommunalpolitik ist wichtig und deshalb in der Hessischen Gemeindeordnung in §4c verankert: „Die Gemeinde soll bei Planungen und Vorhaben, die die Interessen von Kindern und Jugendlichen berühren, diese in angemessener Weise beteiligen. Hierzu soll die Gemeinde über die in diesem Gesetz vorgesehene Beteiligung der Einwohner hinaus geeignete Verfahren entwickeln und durchführen.“*

*Das Programm „Jugend entscheidet“ der Hertie Stiftung bietet eine umfassende und professionelle Begleitung, um Jugendliche in die Politik einzubeziehen. Stadtverordnetenversammlung und Gemeindevorstand sollen die Belange Jugendlicher unterstützen und mit ihnen auf Augenhöhe kommunizieren. Damit werden die Jugendlichen ermutigt, sich weiter politisch zu beteiligen. Die Einbeziehung*

*Jugendlicher ist essenziell für eine lebendige Demokratie in Bad König und einen starken gesellschaftlichen Zusammenhalt.*

*Mit dem Projekt werden Jugendliche an die Kommunalpolitik herangeführt. Sie lernen ebenso die Chancen als auch die finanziellen und gesetzlichen Randbedingungen kennen und können Politik besser verstehen. Sie dienen als wichtige Multiplikatoren in ihrer Altersklasse.*

*Die professionelle Begleitung von Expert\*innen, in Verbindung mit einem Sachkostenzuschuss von 5.000 Euro für lokale Veranstaltungen im Rahmen des Projektes verbessert die nicht nur die Kommunikation zwischen Jugendlichen und der Kommunalpolitik. Die Unterstützung des Projekts hat insbesondere positive Auswirkungen auf unsere Stadt und den Gemeindevorstand.*

Hedwig Seiler, Bündnis 90 / Die Grünen

Martin Bereiter, CDU

Roger Nisch, SPD

Dr. Holger Hoche, ZBK